

Mehr kauen, als ich schlucken kann



Als ich noch in der Highschool war, habe ich Filme GELIEBT. Ich liebte sie! So sehr, dass ich mindestens 2-3 am Tag angeschaut habe, fast ohne Ausnahme. 100 Tage bedeuten 200-300 Filme, 360 Tage bedeuten etwa 1 Tausend Filme. Mehrere Jahre bedeuten Tausende von Filmen ... Ich war so leidenschaftlich, dass ich Webseiten machte, auf denen ich Filme empfehlen und bewerten würde, ich brannte auch Tausende CDs mit Filmen, und insgesamt kannte ich so ziemlich jeden englischen Film da draußen.

Ich gerate irgendwie in diesen Wahnsinn mit Dingen, die ich wirklich liebe, und ich will sie alle. JETZT! 😊 – Ich hatte damals eine riesige Liste von Filmen und ich würde zufällig 2-3 jeden Tag zum Anschauen auswählen, nur weil ich ALLE Filme sehen wollte, die es gibt haha.

Heute habe ich die “Dinge” geändert und nicht den Ansatz. In den letzten 10 oder so Jahren habe ich von Filmen zu Dokumentarfilmen gewechselt. Ich habe mir Tausende von Dokumentationen im gleichen “Stil” angeschaut. Ich kann einfach nicht anders. Ich mag es so sehr! Ich möchte wirklich alles über die Welt wissen und Dokumentationen sind eine gute Möglichkeit, den Kopf mit gutem Zeug zu füllen. Und das tue ich jetzt auch für Podcasts, kostenlose und open-source Software, Nachrichten, Lehrvideos und wer weiß was noch. Jeden Tag verdaue ich diese “Dinge”: Morgens, wenn ich esse, schaue ich mir TROM kuratierte Videos an; den ganzen Tag über lese ich so ziemlich alle TROM kuratierten Nachrichten, wenn ich Bücher designe oder mehr mechanische Arbeiten mache, höre ich Podcasts, und oft schaue ich mir ein oder zwei Dokumentationen an, bevor ich ins Bett gehe. Ich quetsche auch meine Besessenheit für FOSS ein und suche nach neuen Apps und Linux “Tricks”.

Wegen diesen Besessenheiten habe ich Werkzeuge geschaffen, mit denen ich all diese “Dinge” mit allen teilen kann: TROM Kuratierte Videos, TROM Kuratierte News, TROM Kuratierte Podcasts, VideoNeat, und bald wird es eine Seite über TROM-jaro (das von mir angepasste Linux-Betriebssystem) geben, auf der ich FOSS-Apps und dergleichen hinzufügen werde, und es wird auch andere solche Tools wie MusikWave (Music Streaming Website, die ich erstellt habe) geben.

Um diese “Dinge” zu “pflegen”, muss ich so ziemlich jeden Tag Stunden damit verbringen, sie zu finden und zu kuratieren und sie in diesen Online-Verzeichnissen zu veröffentlichen. Nicht einfach!

Wenn ich eine gute Dokumentation finde, muss ich sie zu VideoNeat so hinzufügen, dass jeder Zugang dazu hat, wenn du weißt, was ich meine. Wenn ich einen Podcast finde, muss ich mir mehrere Episoden anhören, bevor ich entscheide, ob er gut genug ist, unsere kuratierten Podcasts zu ergänzen. FOSS? Muss mehrere Tage, vielleicht Wochen lang getestet werden, bevor ich sie empfehlen kann. Nachrichtenquellen oder YouTube-Kanäle? Sie müssen auch über einen längeren Zeitraum "beobachtet" werden, um sicherzustellen, dass ihr Inhalt in Ordnung ist.

Zusätzlich zu diesem Wahnsinn muss ich noch viele andere Dinge tun und lass mich einige aufzählen:

- Ausführliche TROM-Bücher schreiben. Das erfordert Recherche, Schreiben und Umschreiben, Design, Promotion, Memes erstellen, auf Tromsite veröffentlichen, Links archivieren etc. Einige Bücher haben mich 1 Jahr gekostet, um sie fertigzustellen.
- Bücher überprüfen – der gleiche Prozess wie oben.
- 4 Webseiten pflegen: tromsite.com, tiotrom.com, videoneat.com, musikwave.com – sie benötigen eine ständige Verwaltung. Zum Beispiel wurde videoneat.com kürzlich von automatisierten Bots "gehackt", die Spam-Kommentare auf der Website gepostet haben – also habe ich mehrere Tage damit verbracht, es zu reparieren (super schwierig). Dasselbe geschah mit Musikwave und Tiotrom. Ich muss Plugins aktualisieren, ein Auge darauf haben, ob alle Webseiten gut funktionieren, Fehler beheben etc.
- TROM-Jaro erstellen: Dieses erstaunliche Betriebssystem muss getestet und getestet werden, und es dauert eine Weile, bis es funktioniert. Immer noch nicht vollständig veröffentlicht, weil ich daran denke, einige Dinge zu reparieren. Um dir ein Beispiel zu geben, hatte es einen Fehler, bei dem, wenn du den Laptop zusammengeklappt und ihn wieder geöffnet hast (damit der Laptop in den Bereitschafts-Modus ging), der Desktop (manchmal) durcheinander war. Ich musste um Hilfe von Manjaros Forum bitten und wir mussten verschiedene Themes und Einstellungen testen, bis wir irgendwie herausgefunden hatten, wo das Problem lag. Ich berichte auch Fehler von Anwendungen an Entwickler und behalte das im Auge – und ich berichte viel!
- Ich muss auf E-Mails und Nachrichten antworten. Glaub mir, es ist nicht einfach, das zu tun. Einige E-Mails und Nachrichten erfordern, dass man konzentriert ist und eine gute Antwort gibt. Auch wenn nicht mehr als 15-20 Personen mich wöchentlich kontaktieren, ist es immer noch schwierig, mit ihnen allen in Kontakt zu treten.
- Ich muss mich um unsere neue Sache kümmern, TROM-Cast. Ich musste lernen, OBS Studio so zu benutzen, dass die Streams funktionieren und gut aussehen und funktionsfähig sind, ich musste Nachrichten für die Woche finden, um sie in dem Cast zu besprechen und vieles mehr.
- Die sozialen Netzwerke verwalten: Memes machen, sie posten, auf Kommentare antworten. Auch hier gilt: Wenn du nicht mehrere Social-Network-Seiten verwaltest, wirst du vielleicht nicht verstehen, dass das sehr zeitaufwendig ist.
- Mit Finanzen umgehen und Backups für die Projekte machen
- und mehr.....

Zum Beispiel hat mich Philip in diesen Tagen kontaktiert, dass er TROM-Bücher als Epub und gedruckte Exemplare herstellen möchte und das erfordert viel Fokus von mir selbst, um einfach einzuschätzen, was er tun will, dann spreche ich mit Dima über unseren kommenden TROM-Cast und auch über sein Entertainment Buch, das wir noch überprüfen, Rafa übersetzte ein riesiges TROM-

Buch, das ich zu Tromsite hinzufügen musste + die TBF-Suchmaschine, die ich für die spanische Sprache neu erstellen musste, Aaron übersetzt einige der Blog-Posts von hier und er sagte mir, dass 2 Videos von einem Blog-Post nicht funktionieren, also musste ich diese ersetzen, ich sprach mit Ziad über einige Tromsite-Bugs und/oder Features und ich musste einige Dinge testen, Cody brauchte mich für den Zugriff auf DTube, wo er TROM-Videos verschieben wollte – er braucht den Login und einige Dinge, die dort nicht funktionieren, also muss ich nachschauen, ich checke neue Podcasts und habe eine neue Podcastseite auf Tromsite erstellt, ich musste die Rückseite für jedes TROM-Ebook ändern und sie erneut auf Tromsite hochladen, ich musste mich an Konversationen über mehrere Bugs beteiligen, die ich für mehrere FOSS-Apps gemeldet habe, ich musste etwas Wichtiges bei VideoNeat reparieren, das mehrere Tage gedauert hat, habe neue Quellen zu unserer kuratierten Suchmaschine hinzugefügt, und ich bin sicher, dass es andere Dinge gibt, an die ich mich nicht erinnern kann. Wohlgemerkt, das sind Sachen, die ich in den letzten Tagen machen musste, nicht einmal eine Woche. Und es kann für mich super verwirrend werden, wenn ich mit jemandem über Epub-Versionen von TROM-Ebooks spreche, mit einem anderen über einen TROM-Fehler, wieder einem anderen über die Aktualisierung einiger TROM-Ebooks und mit noch einem anderen über etwas anderes und andere Dinge gleichzeitig. Manchmal verliere ich meinen Fokus komplett 😊

Vielleicht möchte ich mehr Dinge tun, die ich menschlich tun kann ... wie z.B. TROM-Jaro ... dieses Betriebssystem kann, obwohl es einfach ein angepasstes Manjaro ist, ein einziger Vollzeitjob sein mit Fehlerbehebung, Hinzufügen neuer Funktionen, Erstellen einer Website und Tutorials, Finden neuer FOSS Apps etc. ... Oder TROM-Bücher zu schreiben ... das dauert sehr lange. Oder Sachen kuratieren.

Aber ich kann einfach nicht aufhören. Und ich will die Dinge nicht zu 50% tun, sondern zu 96-100%. Ich will zum Beispiel kein meh-Betriebssystem erstellen, sondern ein WOW-Betriebssystem. Nicht nur einfache kuratierte Nachrichten, sondern GROßARTIGE kuratierte Nachrichten. Kein gutes Buch, sondern ein erstaunliches Buch. Zumindest aus meiner Sicht.

ABER ich beschwere mich nicht – es ist super schwierig, das stimmt, und manchmal bin ich verwirrt und hasse es, aber im Allgemeinen LIEBE ich es, weil ich mich nicht langweilen will. Ich will auch nicht ideenlos sein über das, was ich machen will und auch keine Menschen haben, die mich über diese Projekte kontaktieren. Das wäre eine totale Katastrophe. Aber wenn du mich nicht oft TROM-Bücher schreiben siehst, liegt das daran, dass ich täglich mit vielen anderen relevanten Dingen zu tun habe. Und es gibt auch mehrere Leute, die TROM helfen, viel zu planen, sodass ich nicht alles stemmen muss!

Und jetzt schreibe ich diesen Blogbeitrag ... verdammt! 😊

Dieser Artikel stammt von [Tio](#) und ich habe ihn ins Deutsche übersetzt, weil ich ihn spannend, relevant und interessant finde. Hier ist das [Original](#). Datum: 22.01.2019

Anmerkung: Ich kenne Tio und ich kann bestätigen, dass Tio jeden Tag und fast rund um die Uhr an seinen Projekten arbeitet. Das ist sehr beeindruckend.